



# GEMEINDEBRIEF

Evangelische Kirchengemeinde  
Hönow

**August bis Oktober 2024**

## Was'n hier los?

18.8. 16:30  
s.9 **Wünsch-dir  
-was-Serenade**

8.9. 15 Uhr s. 6  
**Open-Air-  
Gottesdienst zum  
Schulanfang**

11.9. 19 Uhr  
**Gesprächsabend  
Fam. Hoppe berichten  
von ihrer Ostseetour**

18.9. 7:30 Uhr  
**Gemeindeausflug  
nach Torgau, s.12**

22.9. 16:30 Uhr Seite 10  
**Benefizkonzert für das  
Dotti-Denkmal**

6.10. 10 Uhr Seite 7  
**Erntedank-Gottesdienst und  
-Fest von Landfrauen,  
Schützen, Kirchengemeinde**

20.10. 10 Uhr Seite 10  
**Kirchweihfest/Ein-  
weihung Dotti-Denkmal**

27.10. 14 Uhr  
s.13 **Goldene  
Konfirmation**

**Jahres-  
losung  
2024**

*1. Korinther  
16,14*

*(1. Brief des Paulus  
an die Korinther -  
aus dem  
Neuen Testament)*

Alles,  
was ihr tut,  
geschehe  
in *Liebe.*

1. Korinther 16,14

## Jede Menge!

# FESTE GEMEINDEVERANSTALTUNGEN

°K = Kirche, °GH = Gemeindehaus

## Dienstag:

18:00-19:00 Uhr Sprechstunde Pfr. Grützmann °GH

## Donnerstag:

19:00-21:00 Uhr Kirchenchor [Hr. Berndt] °GH

## Erster Samstag im Monat: ~ 7.09., 5.10.

9:00-11:00 Uhr Frauenfrühstück [Fr. Birkhahn] °GH

## Dritter Samstag im Monat: ~ 18.08., 15.09., 20.10.

10:00 Uhr Trauercafé [Fr. Diefenbacher] °GH

## Letzter Samstag im Monat: ~ 17.08., 28.09., 26.10.

10:00-11:00 Uhr Gottesdienst im Pfl egewohnstift Hönow,  
Brandenburgische Str. 166

## Letzter Sonntag im Monat: ~ 18.08., 22.09.

16:30 Uhr Serenade in der Dorfkirche °K



## ... UND WEITERE TERMINE

**13.-15.9. Chorfahrt nach Hirschluch**

**Mi 9.10. 19 Uhr - Gesprächskreis**

Die neuen Termine für Kiki und Konfis werden nach dem Gottesdienst am 8. September 2024 miteinander abgestimmt.

Glückwunsch an unsere diesjährigen Konfirmanden: Olivia, Ronja, Alex, Konstantin und Malte



Monatsspruch August 2024

**Der Herr heilt, die zerbrochenen Herzens sind, und verbindet ihre Wunden.**

Psalm 147,3



## Monatsspruch August

Text: Lutherbibel, 2017.  
© 2016 Dt. Bibelgesellschaft, Stuttgart  
- Grafik: © GemeindebriefDruckerei

Liebe Leserinnen und Leser,

Was ist das Gegenteil von Frieden? Die meisten würden wahrscheinlich antworten: Krieg. Vielleicht sagt auch jemand: Unfriede, Streit, Unzufriedenheit, Rastlosigkeit. Wenn wir die Bibel fragen, wäre „Zerbrochenheit“ das Gegenteil von Frieden (auf Hebräisch: Schalom).

Denken wir an einen Teller, der aus großer Höhe auf einen Steinboden gefallen ist. Davon, wie er einmal war, sind nur noch Scherben übrig. In all den oben genannten Gegenteilen von Frieden finden wir das wieder.

Wenn sich Freunde zerstreiten und nicht mehr miteinander reden. Wenn Machthaber die Grenzen eines anderen Landes nicht achten und einen Eroberungskrieg beginnen. Dann liegt eine ehemals vielleicht gute Beziehung in Scherben und von friedlichem Miteinander findet sich keine Spur mehr.

Unzufriedenheit passt ebenso gut in dieses Bild. Viele Menschen sind nur dann zufrieden, wenn bestimmte Dinge vorhanden sind: Gesundheit, ausreichend Geld auf dem Konto, ein Dach über dem Kopf, liebe Menschen um sich herum und eine sinnvolle Beschäftigung. Diese Liste ist individuell unterschiedlich und lässt sich gewiss auch noch verlängern.

Aber nehmen wir einmal an, alle wünschenswerten Dinge wären vorhan-

## Monatsspruch September

***Bin ich nur ein Gott, der nahe ist, spricht der HERR, und nicht auch ein Gott, der ferne ist?***

*Jeremia 23,23*

## Monatsspruch Oktober

***Die Güte des HERRN ist's, dass wir nicht gar aus sind, seine Barmherzigkeit hat noch kein Ende, sondern sie ist alle Morgen neu, und deine Treue ist groß.***

*Klagelieder 3, 22-23*

den, dann wird sich ein Mensch als „zufrieden“ bezeichnen. Oder im Bild ausgedrückt: Der „Teller“ ist vollständig – nirgends fehlt ein Stück. Wie oft gibt es diesen Zustand in unserem Leben? Wie oft sind wir vollkommen zufrieden?

Erstaunlicherweise reichen bei uns manchmal schon Kleinigkeiten, um uns unsere Zufriedenheit zu nehmen: Regen statt Sonne, zu wenig Salz im Essen, ein schlecht gelaunter Kollege usw. Dann ist da von einer Sekunde auf die nächste kein „Schalom“ mehr. Da fehlt ein kleines oder sogar ein großes Stück zur Vollständigkeit – zum Frieden. Vielleicht fühlen wir uns regelrecht zerbrochen.

Wenn Porzellan zu Bruch gegangen ist, ist es manchmal möglich, mit Leim wieder grob den alten Zustand herzustellen. Oft ist das aber auch aussichtslos.

Wie gut sind wir darin, Frieden zu halten und immer wieder zur Zufriedenheit zurückzufinden? In unseren Ehen und Familien? Mit unseren Mitmenschen im Alltag? Oder beim Frieden mit uns selbst? Manchmal scheint es möglich zu sein, die Einzelteile wieder zusammen zu setzen. Aber oft stehen wir alle auch vor einem Scherbenhaufen, bei dem die Puzzleaufgabe unlösbar scheint. Wir würden uns gern mit dieser Person vertragen und versöhnen, aber sie hat so andere Ansichten als wir. Wir wären gern genügsam und dankbar mit den Dingen, die wir haben – aber dann sehen wir, wie gut es anderen geht. Wir wünschen uns ein friedliches Miteinander in unseren Beziehungen – und trotzdem enden unsere Gespräche sehr oft im Streit. Woran liegt das? Es hängt alles zusammen mit der tiefen Friedlosigkeit in uns drin – oder wie der Psalmbeter es ausdrückt: Wir haben ein „zerbrochenes Herz“. Wunderbarerweise gibt Gott seine geliebten Geschöpfe nicht auf. Er möchte unser Glück. Er möchte uns tiefen Frieden schenken. Er möchte das Zerbrochene wieder zusammenfügen. Er möchte unsere Wunden verbinden. Wir dürfen unser ganzes Leben und Glück in seine Hände legen – er will ja unser Bestes. Er will uns alles schenken, was wir wirklich brauchen.

*Ihr Pfarrer Frank Grützmann*

Die Gottesdienste finden um 9 Uhr in der Kirche statt,  
sofern nicht anders angegeben.

<b>August</b>	
<b>04.08.24</b> <i>10. So. Trinitatis</i>	<b>Gottesdienst</b> (Pfr. Grützmann)
<b>11.08.24</b> <i>11. So. Trinitatis</i>	<b>Abendmahlsgottesdienst</b> (Pfr. Grützmann)
<b>18.08.24</b> <i>12. So. Trinitatis</i>	<b>Gottesdienst</b> (Pfr. Grützmann)
<b>25.08.24</b> <i>13. So. Trinitatis</i>	<b>Gottesdienst</b> (Lektor Hähnel)
<b>September</b>	
<b>01.09.24</b> <i>14. So. Trinitatis</i>	<b>10:30 Uhr! Mirjam-Gottesdienst in der Alten Pfarrkirche Mahlsdorf</b> (Pfrn. Seimert)
<b>08.09.24</b> <i>15. So. Trinitatis</i>	<b>15 Uhr! Open Air Gottesdienst am OTZ Hönow</b> (Pfr. Grützmann)
<b>15.09.24</b> <i>16. So. Trinitatis</i>	<b>Abendmahlsgottesdienst</b> (Pfr. Grützmann) mit anschließendem <b>Kirchenkaffee</b>
<b>22.09.24</b> <i>17. So. Trinitatis</i>	<b>Gottesdienst</b> (Lektor Hähnel)
<b>29.09.24</b> <i>18. So. Trinitatis</i>	<b>Gottesdienst</b> (Pfr. Grützmann)
<b>Oktober</b>	
<b>06.10.24</b> <i>19. So. Trinitatis</i>	<b>10 Uhr! Erntedank-Gottesdienst</b> (Pfr. Grützmann) <b>mit anschl. Erntedankfest</b> am Gemeindehaus mit den Landfrauen, Schützenverein und der Kirchengemeinde
<b>13.10.24</b> <i>20. So. Trinitatis</i>	<b>Gottesdienst</b> (Lektor Hähnel) mit anschließendem <b>Kirchenkaffee</b>
<b>20.10.24</b> <i>21. So. Trinitatis</i>	<b>10 Uhr! Kirchweihfest mit Einweihung des Denkmals der Fam. Dotti auf dem Friedhof</b> (Grützmann)
<b>27.10.24</b> <i>22. So. Trinitatis</i>	<b>14 Uhr! Goldene Konfirmation</b> (Pfr. Grützmann)
<b>03.11.24</b> Gottesdienst mit Pfr. Neudorf	



## **8.9.24 15 UHR OPEN AIR- GOTTESDIENST ZUM SCHULJAHRESBEGINN**

**am OTZ -Ortsteilzentrum Hönow  
Brandenburgische Str. 132b**

Bitte denken Sie an eine Kopfbeschtattung, der Platz ist sehr sonnig. Bei Regen geht es ins Innere.

### **„DER ERNST DES LEBENS**

Wenn du in die Schule oder auf eine weiterführende Schule kommst, dann beginnt der Ernst des Lebens, sagen alle. Aber wie sieht der wohl aus? Und was hat Gott damit zu tun?



### **KIKI- KINDER UND KONFIRMANDEN**

treffen sich nach dem OpenAir-Gottesdienst, um die Unterrichtstermine abzustimmen.



## **6. OKTOBER 2024 ERNTEDANKFEST**

**VON KIRCHENGEMEINDE,  
LANDFRAUEN UND  
SCHÜTZENVEREIN**

**10 UHR ERNTEDANKGOTTESDIENST  
IN DER DORFKIRCHE  
11 UHR TURMBESTEIGUNG / BESICHTI-  
GUNG DER GESTRICHENEN GLOCKEN**

**DANACH GEHT ES  
IN UND AM  
GEMEINDEHAUS MIT  
EINEM GROSSEN  
ERNTEDANKFEST WEITER**



**MIT SPIEL, SPASS UND GUTEM ESSEN**



Erntedankgaben für die Ausgabe-  
stelle Laib und Seele in Hellers-  
dorf können am 5.10. von 10-18  
Uhr in der Kirche abgegeben  
werden.

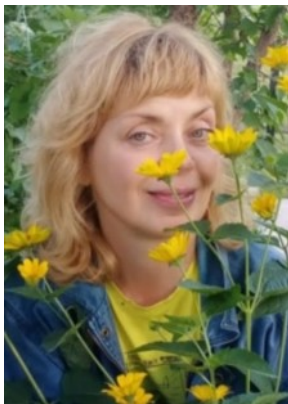
**WIR FREUEN UNS  
AUF EUCH!**

## UNSERE NEUE MITARBEITERIN FÜR KINDER IST DA

Liebe Familien,  
liebe Gemeinde,

ich freue mich sehr, dass Sie mir Ihr Vertrauen geschenkt haben und dass ich als Mitarbeiterin für die Arbeit mit Kindern und Familien ab September in der Gemeinde Mahlsdorf und Hönow arbeiten werde.

Kurz zu meiner Person: Ich heiße Alla Karpova und lebe seit fast 21 Jahren in Berlin. Seit über 15 Jahren arbeite ich mit Kindern und Familien in der evangelischen Kirche. Ich habe berufsbegleitend eine Ausbildung zur Diakonin am Wichern Kolleg im Evangelischen Johannesstift absolviert, bin Kulturpädagogin, Regisseurin und Schauspielerin.



Ich freue mich, mit Ihnen/Euch gemeinsam Kindergottesdienste und Christenlehre vorzubereiten und zu feiern. Wir können Anspiele zu Gottesdiensten und sogar Musicals mit viel Tanz und Gesang darstellen.

Wenn Ihr Lust habt, könnten wir auch nachhaltiges und kreatives Handarbeiten starten, gemeinsam tolle Filme anschauen, Ausflüge machen, malen, lesen, spielen und bestimmt viel Spaß dabei haben.

Auf unser Kennenlernen und unsere Zusammenarbeit freue ich mich sehr!

*Mit Gottes Segen  
Diakonin Alla Karpova*

---

## KRIPPENSPIELVORANKÜNDIGUNG

Wir werden sicherlich direkt nach den Herbstferien mit den Proben anfangen. Wer mitmachen will, schreibe bitte an: [gemeindebrief@dorfkirche-hoenow.de](mailto:gemeindebrief@dorfkirche-hoenow.de) Wir werden entweder Sa. oder So. proben und ihr solltet die Proben fest einplanen, 2x Fehlen ist ok, aber mehr wird für alle schwierig, schließlich ist es ein Gemeinschaftsprojekt.

**Euer Krippenspielteam um Judith, Ulli und Olivia**





# HÖNOWER SERENADEN

**18. August 2024**

**16:30UHR**



## **ORGELKONZERT**

ANDREAS WENSKE  
IMPROVISIERT ÜBER  
PUBLIKUMSWÜNSCHE!

***Dorfkirche Hönow***

Dorfstraße.42 | 15366 Hönow

Eintritt frei - Spende erbeten

22.09.2024 — 16.30 UHR

# HÖNOWER SERENADEN

KONZERT FÜR SAXOPHON UND ORGEL  
IN DER HÖNOWER DORFKIRCHE



© Evangelische Kirchengemeinde Hönow

Die Solisten Anne Voigt und Tobias  
Berndt spielen Stücke von:

Eugene Bozza

Traditional (Arr. Friedemann Graed)

Astor Piazzolla (Arr. A. Voigt)

Louis James Alfred Lefébure-Wély

Georg Friedrich Händel

Alexandre Guilmant

George Gershwin

Charles Chaplin

Eine Benefiz-Veranstaltung für die Restaurierung  
des Dotti-Grabsteins, der am 20. Oktober 2024  
geweiht wird — Spenden erbeten!

**EINTRITT  
FREI!**

Hönower Dorfkirche  
Dorfstraße 32  
15366 Hönow



Gruppe mach art im  
Hönower Bürger-Verein

## SO. 20.10 10 UHR KIRCHWEIHFEST MIT EINWEIHUNG DES DOTTI-DENKMALS

In Hönow wird Geschichte wieder lebendig. Viele historische Stätten gibt es hier nicht. Dabei hatte Hönow Einiges zu bieten.

Die Kriegswirren haben Vieles verschwinden lassen. So das Schloss, welches nur noch als Gemälde links neben der Kirche am Mietshaus zu sehen ist. Dort hat im 19. Jahrhundert tatsächlich dieses Gutshaus - das Schloss - gestanden, errichtet von Friedrich Anton Dotti 1897.

Die Dottis haben mit der Lackherstellung und mit der Einfärbung der Kappen von französischen Soldaten, die vor Berlin lagerten ihr Vermögen verdient und dann dieses Gutshaus gebaut. Sie haben außerdem mehrere Bauernhöfe erworben.

Mit der Zerstörung des Gutshauses 1947 im 2. Weltkrieg haben sie sich jedoch aus Hönow zurückgezogen. Das Schloss wurde zwecks Gewinnung von Baumaterial für die umliegenden Bauerngehöfte leider abgerissen.

Nach dem Abriss des Schlosses hat nur noch ein Grabstein, an die Familie Dotti erinnert. Doch auch dieser war verloren gegangen.



Fast, denn der Grabstein wurde wiederentdeckt.

Der Verein MachArt hat sich darum bemüht, ihn wieder auf unserem Kirchhof an einem würdigen Platz aufzustellen. Die Restaurierung kostet jedoch **So veranstalten wir ein Benefizkonzert, dessen Einnahmen der Restaurierung des Grabsteins zugute kommen wird.**

Kurz vor Dottis Geburtstag soll er am 20.10.2024 im Rahmen unseren Kirchweihfestes feierlich mit Gästen aus Kommune und Gesellschaft enthüllt werden.

*Olivia Kauert*

## **MI. 18.09.24 7:30 UHR!** **GEMEINDEAUSFLUG NACH TORGAU**

Wir treffen uns um 7:30 Uhr Am Grünzug / Brandenburgische Straße und fahren nach Torgau. Dort erwartet uns eine Führung durch die historische Altstadt (ca. 1,5h), anschließend Mittagessen und Schlossführung (außen ca. 1h).



Danach Besichtigung der Marienkirche und der Schlosskapelle. Anschließend gibt es Kaffee und Kuchen im Schlosscafé.

Gegen 19 Uhr werden wir wieder in Hönow sein.



### **Teilnahmebeitrag: 80,00 €**

Anmeldungen über das Gemeindebüro (Tel: 03342/307200) oder Pfr. Grützmann (Tel.: 030/77908145)



## **SPENDENAUFTRUF FÜR UNSERE GLOCKEN**

Unsere Glocken sind letztes Jahr 100 Jahre alt geworden. Die Lebensdauer beträgt eigentlich nur 80 Jahre. Da neue Glocken bestimmt 60.000 € oder mehr kosten werden, haben wir sie durch Anstrich nochmal aufbereiten lassen. Damit können wir 10 Jahre herausholen. Aber dann brauchen wir definitiv neue Glocken. Daher starten wir jetzt schon den Spendenaufruf, denn wir werden viele Jahre brauchen, um dieses Budget aufbringen zu können

## **SO. 27.10.24 14 UHR! GOLDENE UND DIAMANTENE KONFIRMATION**

Herzliche Einladung zum Festgottesdienst zur Goldenen (50 Jahre), Diamantenen (60 Jahre) und Eisernen (65 Jahre) Konfirmation im Gottesdienst **am Sonntag, den 27. Oktober um 14 Uhr.**

Wir wollen mit den Konfirmanden des Jahrgänge 1974, 1964 und 1959 die jeweiligen Jubiläen feiern. Möchten Sie teilnehmen? Auch wenn Sie an einem anderen Ort konfirmiert worden *sind* oder

inzwischen nicht mehr der Kirche angehören, können Sie sich in unserem Gemeindebüro anmelden. Vielleicht kennen Sie auch noch ihren Konfirmationspruch.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit anschl. Kaffeetrinken und Plausch im Gemeindehaus. Wir freuen uns auf Kuchenspenden.

*Ihr Pfr. Frank Grützmann*

## **GEMEINDEKIRCHGELD 2024**

Liebe Gemeindeglieder,  
Im Namen des Gemeindegeldrates möchte ich mich bei Ihnen herzlich bedanken für die finanzielle Unterstützung unserer Gemeinde in den vergangenen Jahren. Viele von Ihnen tun dies regelmäßig durch die Zahlung ihrer Kirchensteuer. Dies ist nicht selbstverständlich, wie die Zahl der Kirchengeldausstritte zeigen.

Andere tun dies durch Zahlung des Gemeindegeldes, welches unserer Gemeinde direkt zugute kommt. Wir erbitten das Gemeindegeld vor allen Dingen von den Gemeindegliedern, die keine Kirchensteuer zahlen, wie manche Rentner, Studenten oder auch nicht Berufstätige. Über das Ge-

meindegeld kann die Gemeinde frei verfügen. **In diesem Jahr soll es insbesondere für die Erhaltung unserer Glocken und unserer Turmuhr verwendet werden. Außerdem versuchen wir eine neue Bankheizung in der Kirche zu installieren, um unseren Co2-Fußabdruck zu verringern.**

Zahlen können Sie Ihr Gemeindegeld dienstags in unserem Gemeindebüro oder auf unser Konto siehe S. 15. Bitte geben Sie im Verwendungszweck „KG Hönow, Gemeindegeld“ an, damit es unserer Kirchengemeinde zugeordnet werden kann.

*Es grüßt, Ihr Pfr. Frank Grützmann*

**Wir gratulieren zum 90. Geburtstag und darüber:***im August:*

Charlotte Pehnl aus Berlin (94), Günter Kutz aus Hönow (93),  
Waltraut Gladow aus Hönow (94)

*im September:*

Hertha Rachow aus Hönow (90), Elvira Bormann aus Hönow (94)

*im Oktober:*

Eveline Härtel aus Hönow (94), Kurt Rösicke aus Hönow (93), Dorothea Saf-  
fran aus Hönow (90), Margot Strauchmann aus Hönow (91)

**Wir gratulieren zum 80. Geburtstag und darüber:***im August:*

Frank Stelzner aus Hönow (84), Dr. Anneliese Kämpf aus Hönow (82), Ursula  
Galler aus Berlin (80), Bernd Jähns, Hönow (81), Irene Behrendt, Berlin (84)

*im September:*

Rita Zorn aus Berlin (85), Waltraut Knobloch aus Hönow (88), Martha Titzler  
aus Hönow (89), Roswitha Sieg aus Berlin (81), Karin Hörnicke aus Hönow  
(80), Renate Maudrich aus Hönow (83), Ulla Stetter aus Hönow (83), Helga  
Schinkel aus Hönow (85), Sigrid Klinkhardt aus Hönow (80), Arnim Zmudzinski  
aus Hönow (81), Peter Schulz aus Hönow (83), Margot Leuschner aus Hönow  
(86), Karin Paul aus Berlin (80), Beate Brieger aus Hönow (83), Barbara Haupt  
aus Berlin (86), Harald Zillmer aus Berlin (85), Ute Koppelin aus Hönow (84),  
Fritz Müller aus Berlin (87)

*im Oktober:*

Ursula Bergelt aus Berlin (88), Dr. Hans-Jürgen Birkhahn aus Hönow (80), Ur-  
sula Willfahrt aus Hönow (80), Jürgen Dietrich aus Hönow (82), Hannelore  
Hesse aus Hönow (84), Manfred Pirl aus Hönow (84), Manfred Arnold aus  
Hönow (89), Rudolf Gumprecht aus Hönow (83), Joachim Steinke aus Hönow  
(89), Edgar Dollase aus Hönow (88), Dieter Jacobsohn aus Hönow (85)

**Gottes Segen zum Geburtstag***Möge Gottes Hand dich leiten, was auch immer kommen mag.**Möge er den Weg bereiten und dich führen jeden Tag.**Du kannst ihm getrost vertrauen und mit Hoffnung vorwärts schauen.*

**Wir gratulieren zum 70. Geburtstag und darüber:**

*im August:*

Karl-Werner Engelmartin aus Hönow (76), Wilfried Gustke aus Hönow (74), Monika Reuscher aus Hönow (79), Ulrich Leu aus Hönow (78), Margrit-Angela Kriening aus Berlin (72), Gisela Koch aus Hönow (77), Klaus Kütter aus Hönow (72), Elfi Gustke aus Hönow (74), Renate Kathen aus Hönow (74)

*im September:*

Eberhard Engel aus Hönow (70), Jürgen Wilde aus Berlin (72), Christine Richter aus Hönow (74), Lydia Wulf aus Berlin (74), Anna Petresen aus Berlin (73), Bernd Stöhrer aus Hönow (79), Bärbel Weser aus Berlin (76), Dr. Lutz Martin aus Berlin (70)

*im Oktober:*

Klaus Himmler aus Hönow (75), Marianne Letzin aus Berlin (73), Heidemarie Rietdorff aus Berlin (78), Hubert Schöler aus Hönow (77), Reinhard Labsch aus Berlin (77), Frank Herrmann aus Hönow (76), Wolfgang Knaupe aus Hönow (75), Viktor Treptau aus Hönow (71)

**Kirchlich bestattet wurde:**

*im Mai:* Franz Hammer aus Hönow (89)

*im Juli:* Hildegard Sachtleber aus Hönow (97)



*Wenn Sie nicht möchten, dass Ihre Daten im Gemeindebrief veröffentlicht werden, können Sie unter [gemeindebrief@dorfkirche-hoenow.de](mailto:gemeindebrief@dorfkirche-hoenow.de) oder bei Pfr. Grützmann widersprechen. Eine Veröffentlichung im Internet erfolgt nicht.*

**Bankverbindung für Spenden und Gemeindegeld**

Spenden für die Hönowener Dorfkirche können beim Pfarrer abgegeben oder auf das Gemeindekonto eingezahlt werden. Gott segne Geber und Gaben.

Empfänger: **Kirchenkreis Berlin Süd-Ost**

**IBAN: DE63 1005 0000 0190 6897 65** (Berliner Sparkasse)

Verwendungszweck:

- 1. KG Hönow 0110**, **2. Zweck** (Spende oder Gemeindegeld),
- 3. Name, Vorname** (falls nicht identisch mit Kontoinhaber)

Wenn Sie eine Spendenbescheinigung zugesendet bekommen wollen, dann schreiben Sie bitte „Spendenbescheinigung“ in den Verwendungszweck.

<b>Gemeindehaus (Alte Dorfschule)</b>	Dorfstraße 42 15366 Hönow	(03342) 30 72 00 Fax:~ 30 72 02 buero@dorfkirche-hoenow.de
<b>Gemeindebüro</b>	<b>Öffnungszeiten:</b>	<b>Di. 16 - 18 Uhr</b>
<b>Dorfkirche</b>	Dorfstraße 32, 15366 Hönow	
<b>Pfarrer</b>	Frank Grützmann	(030) 77 908 145 pfarrer@dorfkirche-hoenow.de
<b>Kirchenchor/ Kirchenmusik</b>	Tobias Berndt	(0177) 80 77 317 tobias-berndt@gmx.de
<b>KiKi/Christenlehre und Konfirmanden</b>	Pfr. Grützmann	Siehe oben
<b>GKR-Vorsitzender</b>	Stefan Ebmeyer	(03342) 30 57 07 gkr@dorfkirche-hoenow.de
<b>Beirats-Vorsitzende</b>	Elke Hoppe	(03342) 30 57 24
<b>Prädikant</b>	Bernd Stöhrer	(03342) 30 87 373
<b>Gemeindebrief Internet</b>	Olivia Kauert Michael Kauert	gemeindebrief@dorfkirche-hoenow.de web@dorfkirche-hoenow.de
<b>Internetadresse KG Hönow</b>	<b>www.kirche-hoenow.de</b>	
<b>Internetadresse Kirchenkreis</b>	www.ekbso.de Berlin Süd-Ost (ehem. Lichtenberg-Oberspree)	
<b>Kirchliche Telefonseelsorge</b>	Tag & Nacht kostenfrei	(0800) 111 02 22
<b>Friedhofs- verwaltung</b> (auf dem Waldkirch- hof Mahlsdorf)	Madelaine Renner Rahnsdorfer Str. 30 12623 Berlin	(030) 56 76 062 Fax:~ 565 838 83 Mo + Fr 10-12 Uhr Di + Do 14-15 Uhr Di + Do 8-12 Uhr (nur nach Termin- vereinbarung)

**Redaktionsschluss** für den Gemeindebrief war am 5.8.2024.